Die Verwaltung des ptolemaiischen Reichs

Ägypten war unter den antiken Ländern das Land, das die differenzierteste Verwaltung besaß. Die Gründe lagen zu einem beträchtlichen Teil in der physischen Beschaffenheit des Landes, die "immer schon" die Schaffung und Erhaltung einer Reihe von ordnenden Kompetenzen erzwungen hatte. Sie lagen aber auch - sofern es sich um die hellenestische Zeit handelte - in der Forcierung des Ordnungs-Denkens, das die Griechen ins Land gebracht hatten. Seit dem Beginn der hellenistischen Zeit koexestierten Verwaltungsformen, die aus altägyptischen und aus griechischen Vorstellungen erwachsen sind. Diese Verwaltungsformen koexestierten aber nicht nur, sie durchdrangen sich auch gegenseitig und änderten sich überdies im Lauf der Zeit in mancher Hinsicht. Außerdem führten neue Bedürfnisse zur Eliminierung alter und zur Schaffung neuer Verwaltungsinstitutionen. Die Verwaltung Ägyptens in hellenistischer Zeit - dies war ein äußerst kompliziertes Gebilde. Kompliziert waren aber auch die Verhältnisse in den Provinzen und Einflußsphären.



82,00 € 76,64 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

ArtikeInummer: 9783406629150

Medium: Buch

ISBN: 978-3-406-62915-0

Verlag: C.H.Beck

Erscheinungstermin: 26.10.2011

Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2011
Serie: Münchener Beiträge zur
Papyrusforschung und antiken

Rechtsgeschichte

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 587 g Seiten: 384

Format (B x H): 156 x 233 mm



